

292566-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Installateurarbeiten – Cuno-Raabe-Schule, Ersatzneubau, Sanitär

OJ S 83/2026 29/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Vergabestelle der Stadt Fulda

E-Mail: vergabestelle@fulda.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Cuno-Raabe-Schule, Ersatzneubau, Sanitär

Beschreibung: Sanitärarbeiten nach DIN 18 381

Kennung des Verfahrens: e88a3d48-63d6-4e84-bd5c-fa4dcf34dc42

Interne Kennung: VG-2026-0075

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45330000 Installateurarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Fulda

Postleitzahl: 36043

Land, Gliederung (NUTS): Fulda (DE732)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Cuno-Raabe-Schule, Ersatzneubau, Sanitär

Beschreibung: Kurzbeschreibung des Bauvorhabens: Die Stadt Fulda beabsichtigt die

Erweiterung der Cuno-Raabe-Schule am Standort Gallasiniring durch eine Kombination aus

Neubau und Bestand. Das Bauvorhaben gliedert sich in zwei Hauptbauteile: Bauteil A

(Neubau): Errichtung eines dreigeschossigen, winkelförmigen Schulriegels mit zentralem Atrium. Das Gebäude beherbergt Verwaltungsbereiche, Fachklassen sowie moderne Lerncluster (Unterrichts-, Differenzierungs- und Multifunktionsräume) in den Obergeschossen. Bauteil B (Bestand/Kirche): Integration einer ehemaligen Kirche in den Schulcampus durch ein "Hausim- Haus"-Konzept. Der dreigeschossige Einbau umfasst Mensa, Lehrküche, Ganztagsbereiche sowie eine Mediathek. Ein besonderes Highlight bildet das "Spieldeck" im 2. OG unter dem Kirchendach. Beide Bauteile werden über einen Verbindungsbau im Obergeschoss gekoppelt, der im Erdgeschoss eine überdachte Pausenfläche schafft und den zentralen Campuscharakter unterstreicht. Gewerkebeschreibung Sanitär: Ausgeschrieben werden die Sanitär-, Trinkwasser-, Entwässerungs- sowie Löschwasseranlagen für einen Neubau (Bauteil A) und den Umbau eines Kirchengebäudes (Bauteil B). Der Leistungsumfang umfasst die vollständige Installation der Schmutz- und Regenwasseranlagen einschließlich Fall-, Sammel- und Grundleitungen, Dachentwässerungssysteme (innen- und außenliegend), Notentwässerungen sowie Hebeanlagen für Bereiche unterhalb der Rückstauenebene. Im Bestandsgebäude erfolgt der vollständige Rückbau der vorhandenen Entwässerungsanlagen mit anschließender Neuinstallation. Für Küchenbereiche ist eine separate Fettabwasserführung mit Fettabscheideranlage im Erdreich vorgesehen. Ergänzend sind spezielle Abscheideeinrichtungen (z. B. für Feststoffe, z.B. Gips) in Fachräumen Bestandteil der Leistung. Die Trinkwasserversorgung erfolgt über einen neu herzustellenden Hausanschluss mit zentraler Druckerhöhungsanlage und Hauswasserstation. Die Verteilung erfolgt über Steigleitungen im Neubau sowie eine erdverlegte Verbindung zum Bestandsgebäude. Das Leitungsnetz wird als durchgeschliffenes System zur Sicherstellung der Trinkwasserhygiene ausgeführt und mit automatischen Spüleinrichtungen ergänzt. Die Warmwasserbereitung erfolgt dezentral über elektrische Durchlauferhitzer in ausgewählten Bereichen. Eine zentrale Warmwasserversorgung ist nicht vorgesehen. Zum Leistungsumfang gehören die Lieferung und Montage sämtlicher Sanitärobjekte und Armaturen, einschließlich wassersparender Selbstschlussarmaturen, elektronisch gesteuerter Urinalanlagen sowie spezieller Ausstattungen für Unterrichts- und Küchenbereiche. Im Bauteil B ist eine trockene Löschwasseranlage mit Einspeisestellen und Wandhydranten vorgesehen. Im Neubau ist keine Löschwasseranlage erforderlich. Weiterhin umfasst die Leistung sämtliche Dämmarbeiten gemäß Gebäudeenergiegesetz, brandschutztechnische Abschottungen, Abdichtungen von Wand- und Bodendurchführungen sowie die Installation von Mess- und Zähleinrichtungen mit Anbindung an die Gebäudeautomation. Die Ausführung erfolgt gemäß den einschlägigen DIN-Normen sowie den allgemein anerkannten Regeln der Technik. Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45330000 Installateurarbeiten

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 12/10/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Auftragsunterlagen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Entscheidend ist der Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.had.de/NetServer>

[/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19dd2dfaaa3-2dacba1b264f380](https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19dd2dfaaa3-2dacba1b264f380)

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.had.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 02/06/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: fehlende Unterlagen werden nachgefordert

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 02/06/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Vergabestelle der Stadt Fulda Schlossstraße 4-6 36037 Fulda Deutschland

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Vergabestelle der Stadt Fulda

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Vergabestelle der Stadt Fulda

Registrierungsnummer: 361009

Postanschrift: Schlossstraße 4-6

Stadt: Fulda

Postleitzahl: 36037

Land, Gliederung (NUTS): Fulda (DE732)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@fulda.de

Telefon: +49 661-1021115

Internetadresse: <https://www.fulda.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-7002

Offizielle Bezeichnung: Vergabestelle der Stadt Fulda

Registrierungsnummer: 361009

Postanschrift: Schlossstraße 4-6

Stadt: Fulda

Postleitzahl: 36037

Land, Gliederung (NUTS): Fulda (DE732)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@fulda.de

Telefon: +49 661102-1115

Internetadresse: <https://www.fulda.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen

Registrierungsnummer: t:06151126603

Postanschrift: Wilhelminenstraße 1-3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151-126603

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 64884fa3-bdc9-4d17-8e20-0ccb2b68b4d2 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/04/2026 14:18:08 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 292566-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 83/2026

Datum der Veröffentlichung: 29/04/2026